

## Das richtige Outfit

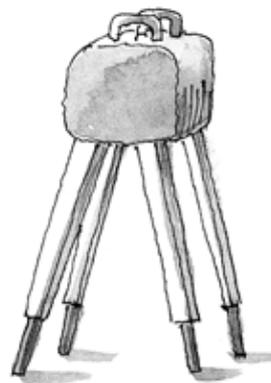
Ebenso wichtig wie das passende Rad ist die richtige Kleidung. Damit du im Straßenverkehr gut gesehen wirst, gilt: je bunter und auffälliger, desto besser. Reflektoren – zum Beispiel an der Jacke – machen sich besonders gut. Allzu weite Klamotten lässt du am besten im Kleiderschrank. Denn sie bremsen nicht nur deine Fahrt, sondern können auch leicht in Speichen und Kette geraten, sodass du dich gefährlich auf die Nase legst.

(aus: Susanne Tommes / Anke Faust: *Rauf aufs Fahrrad!* © 2007 Coppenrath Verlag, Münster)

## Lukas hebt ab

Den Körper zur Seite stemmen, den linken Holm loslassen und die Beine hoch über das Pauschenpferd schwingen. Die Übung heißt „Spreizflanke“ und ist so knifflig, dass selbst Weltmeister sich dabei manchmal verheddern. Aber bei Lukas sieht sie aus wie ein Kinderspiel. Der Elfjährige ist ein kleiner Star. Er gehört in seiner Altersklasse zu den besten Turnern Deutschlands. Neben Kraft und Geschick ist beim Turnen vor allem Mut nötig: Wer nicht aufpasst, kann hart gegen das Gerät prallen, zu Boden fallen und sich verletzen.

(aus: Geolino 5/2005)



1 Wähle einen der beiden Texte aus und schreibe ein Eigendiktat.

1. Lies zuerst aufmerksam den ganzen Text.
2. Lies anschließend mehrere Wörter oder den ganzen Satz. Merke dir dabei Besonderheiten in der Schreibweise.
3. Decke den Text nun ab.
4. Schreibe die Wörter oder den Satz auswendig auf. Sprich beim Schreiben die Wörter mit.
5. Wenn du den gesamten Text geschrieben hast, deckst du ihn auf und überprüfst ihn Wort für Wort.
6. Markiere deine Fehler und berichtige sie.

2 Schreibe aus den beiden Texten die Wörter mit „ss“ und „ß“ heraus und begründe die Rechtschreibung.

---



---



---



---

3 Klamotten, auffällig, Kette: Warum werden diese Wörter mit Doppelkonsonant geschrieben? Schreibe aus dem Text „Lukas hebt ab“ weitere Wörter mit Doppelkonsonant heraus.

---



---



---



---